

An die lokalen Medien

Essen, den 16. September 2005
Pressemitteilung

Messehotel

GRÜNE sehen noch offene Fragen

Die GRÜNE Fraktion unterstützt grundsätzlich die Planungen für das Messehotel an der Grugahalle. „Vor der endgültigen Entscheidung sind aber eine Reihe derzeit noch offener Fragen zu beantworten“, erklärte jetzt GRÜNEN Ratsherr Rolf Fliß.

Neben technischen und rechtlichen Fragen ist den GRÜNEN die Einbindung in das Umfeld von hoher Bedeutung. Fliß: „Die gute Anbindung an den Stadtteil ist nicht zuletzt für das Hotel von hohem Interesse.“ Er erinnert dabei auch an die parteiübergreifend beschlossene Attraktivierung des Grugaparkhaupteingangs und die Anbindung an den überregionalen RVR-Radweg (Grugabahn). Fliß: „Wir regen deshalb an, die Hotelplanung durch eine Freiflächenplanung zu ergänzen.“

Selbstverständlich ist für die GRÜNEN, dass der Grugapark durch die Hotelplanung nicht tangiert werden darf. Fliß: „Wir sind uns mit dem Oberbürgermeister einig, der den Grugapark nach dem Bau des Hundertwasserhauses für sakrosankt erklärt hat.“

Weitere Nachfragen richten Sie bitte direkt an Rolf Fliß (☎ 0173/5917326).

45130 Essen

ENTWURF

Essen, den 09. September 2005
Freiflächenplanung rund um das neue Messehotel

Sehr geehrter Herr Huch,

„Grün und Gruga wird gebeten, vor dem Grundstücksverkauf an den Investor des neuen Messe-Hotels, sowohl der zuständigen BV II, als auch dem Fachausschuss Umwelt, Grün und Gruga eine konkrete Freiflächenplanung zu entwerfen.

Dabei sind folgende Aspekte zu berücksichtigen:

1. Der Grugaparkhaupteingang ist attraktiv an die Rüttenscheider Straße und dem überregionalen RVR-Radweg (Grugabahn) anzubinden.
2. der Grugapark (O-Ton des Oberbürgermeisters Dr. Reiniger) bleibt in Gänze „Sacro-Sanet“ d. h. unangetastetes Landschaftsschutzgebiet.
3. eine Anbindung an das Schönleinviertel (Brücke) ist anzustreben.
4. Der Eingriff in Grün- und Baumbestand ist auf der Fläche selbst oder im Stadtteil Rüttenscheid zu kompensieren (Baumbilanz)